

Frantschach-ktuel St. Gertraud wirschalt Amtliche Mitteilung - Zugestellt der St. Gertraud Malkette Markette Amtliche Mitteilung - Zugestellt der St. Gertraud Markette Markette

familienfreundlichegemeinde gemeinde

Nummer 176 • Oktober 2020

Amtliche Mitteilung der Marktgemeinde • www.frantschach.gv.at

Fertigstellung des Hochwasserschutzes und der "Lavantmeile"







Bei Prachtwetter und unter großer Beteiligung von Gästen aus Nah und Fern, konnte nach fast 20 Jahren an Vorarbeiten, Projektierungen und schlussendlich dem Baubeginn im Herbst 2018, der Lavant-Hochwasserschutz endlich seiner Bestimmung übergeben werden.

Im Zuge dieser Projektumsetzung wurde auch ein im Rahmen eines Ortskernbelebungsprozesses aus dem Jahr 2015 entwickeltes Projekt – der Erlebnisradweg "Lavantmeile" - auf dem Hochwasserschutzdamm realisiert werden. Dieser als Naherholungsbereich absolut barrierefrei konzipierte beleuchtete Geh- und Radweg wurde entlang des Hochwasserschutzdammes errichtet und verbindet die Ortschaften Frantschach und St. Gertraud abseits der stark befahrenen B70 Packer Straße.

Nach einem Radlerfrühstück der Knusperstube wurde unter

Führung von 1. Vizebürgermeister Martin Schilcher eine gemeinsame Radtour über die Lavantmeile in Richtung Wolfsberg gestartet, bei der über 60 RadfahrerInnen teilnahmen. Bei der offiziellen Eröffnung skizzierte Bürgermeister Günther Vallant sichtlich stolz den langen Weg von den Anfängen bis zur Umsetzung des größten Bauprojektes in der Geschichte von Frantschach-St. Gertraud und sprach dabei den Dank an alle an der Umsetzung Beteiligten aus. Die umfangreichen Projektdetails wurden von DI Werner Mittl vom Planungsbüro TDC ZT GmbH und Dr. Stephan Schober von der Abteilung 12 Schutzwasserwirtschaft des Landes Kärnten vorgestellt. Mag. Roland Gruber vom Architekturbüro Nonconform, welches den Ortskernbelebungsprozess begleitete, lies die Ergebnisse der seinerzeitigen "Ideenwerkstatt" Revue passieren. Fortsetzung auf Seite 5



■ Unsere GemeindemitarbeiterInnen [Folge 10]

In jeder Ausgabe der Gemeindezeitung stellen wir Ihnen eine/n unserer MitarbeiterInnen vor.

Stefan Gutschi

Alter: 39

Wohnort: Kamperkogel Familienstand: in einer Lebensgemeinschaft,

2 Kinder

Hobbies: Radfahren

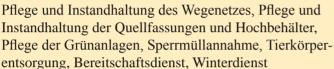
Bei der Gemeinde seit:

August 2004

Tätigkeitsbereich:

Mitarbeiter im Gemein-

debauhof, Wassermeister,



Meine Aufgaben

Meine Arbeit als Bauhofmitarbeiter ist sehr vielseitig und abwechslungsreich. Da ich mich gerne in der Natur aufhalte, bereitet mir diese Arbeit sehr viel Freude. Dazu gehören, abhängig von den Jahreszeiten, Mäharbeiten und die Erhaltung und Pflege des Wegenetzes. Auch die Pflege der Grünanlagen im gesamten Gemeindegebiet zählt zu meinen Aufgaben. Aber auch im Winter gibt es genug zu tun: Schneeräumungen, salzen bzw. splitten sämtlicher Gemeindestraßen. Der wechselnde Bereitschaftsdienst, welcher das ganze Jahr über unter den Kollegen aufgeteilt wird, gehört ebenfalls zu meinen Aufgaben, sowie die Spermüllübernahme und Tierkörperentsorgung. Zusätzlich bin ich als Wassermeister für die Wasserversorgung bzw. Instandhaltung der Quellfassungen und Hochbehälter in der Gemeinde zuständig. Für die Zukunft wünsche ich mir, dass die Zusammenarbeit mit den Kollegen der Gemeinde weiterhin so toll funktioniert und mir diese Arbeit noch lange Zeit Freude bereitet.

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: Freitag, 13. November 2020 gemeindezeitung.frantschach@ktn.gde.at

Der Schutz unseres Planeten ist uns allen ein Herzensanliegen. Deshalb wird Ihre Gemeindezeitung ausschließlich mit CO2-frei gewonnener Energie aus 100 Prozent heimischer Wasserkraft hergestellt.



Impressum

DRUCKLAND KARNTEN Frantschach-St. Gertraud aktuell ist das amtliche Mitteilungsblatt der PERFECTPRINT Marktgemeinde. Mit Namen gekennzeichnete Beiträge geben die persönliche Meinung des jeweiligen Verfassers wieder. Für den sonstigen Inhalt zeichnet Günther Vallant, Bürgermeister der Marktgemeinde Frantschach-St. Gertraud verantwortlich Verlag, Anzeigen und Produktion: Santicum Medien GmbH, Willroiderstraße 3, 9500 Villach, Tel. 04242/30795, Fax: 04242/29545, E-Mail: office@santicum-medien.at

■ Heizzuschuss 2020/2021

Anträge auf Gewährung des Heizzuschusses können wieder vom 1. Oktober 2020 bis einschließlich 26. Feber 2021 im Gemeindeamt eingebracht werden. Alleinstehende bzw. Haushaltsgemeinschaften erhalten, unter Bedachtnahme auf die nachstehenden Richtlinien, einen Heizzuschuss. Für den Erhalt dieses Zuschusses gelten nachstehende Einkommensgrenzen:

Heizzuschuss in Höhe von €180,00	Einkom- mensgrenze mtl. netto
Bei Alleinstehenden / Alleinerziehern	€920,00
Bei alleinstehenden PensionistInnen (gilt nicht für Witwen/Witwer) die mindestens 360 Beitragsmonate der Pflichtversicherung aufgrund einer Erwerbstätigkeit erworben haben	€1.040,00
Bei Haushaltsgemeinschaften von zwei Personen (zB Ehepaare, Lebensgemein- schaften, Elternteil mit volljährigem Kind)	€1.380,00

Heizzuschuss in Höhe von €110,00	Einkom- mensgrenze mtl. netto
Bei Alleinstehenden / Alleinerziehern	€1.140,00
Bei Haushaltsgemeinschaften von zwei Personen (zB Ehepaare, Lebensgemein- schaften, Elternteil mit volljährigem Kind)	€1.570,00
Zuschlag für jede weitere im gemeinsamen Haushalt lebende Person (auch Minderjährige)	€150,00

Es ist verpflichtend, einen Nachweis der Bankverbindung beizubringen, aus dem der Kontoinhaber ersichtlich ist (bitte Bankomatkarte mitbringen).

■ Urlaub für pflegende Angehörige

Mit dem Angebot "Urlaub für pflegende Angehörige" sollen Personen, die eine/n pflegebedürftige/n Verwandte/n zu Hause betreuen und pflegen von der Pflegearbeit entlastet werden (ab der Pflegestufe 3). Ziel dieses Angebotes ist es, körperliche und seelische Regeneration zu ermöglichen und Weiterbildungsmaßnahmen für die häusliche Pflegetätigkeit in Form von Vorträgen anzubieten. Die Unterbringung und Verköstigung auf Vollpensions-Basis der pflegenden Angehörigen erfolgt zu diesem Zweck in einer vom Amt der Kärntner Landesregierung ausgewählten Kureinrichtung.

Das Ausmaß des Urlaubsaufenthaltes beträgt eine Woche und kann alle zwei Jahre beantragt werden. Pflegende Angehörige mit Pflegebedürftigen in den Pflegestufen 6 und 7 können den Pflegeurlaub jährlich beantragen, wobei Erst-Antragsteller/innen mit Pflegebedürftigen in den Pflegestufen 6 und 7 vorrangig behandelt werden.

Anträge und weitere Informationen (Termine und Antragsvoraussetzungen) erhalten Sie im Gemeindeamt der Marktgemeinde Frantschach-St. Gertraud. Abgabeschluss ist Donnerstag, der 15. Oktober 2020.





■ Neue Öffnungszeiten im Gemeindeamt

Um den Bedarf der Bürger und Bürgerinnen noch mehr gerecht zu werden, wurden die Öffnungszeiten des Gemeindeamtes attraktiver gestaltet, sodass es nunmehr möglich ist, alle Erledigungen im Gemeindeamt auch außerhalb der gängigen Hauptarbeitszeit zu tätigen.







■ Kennen Sie schon unseren WhatsApp Bürgerservice?

Seit Mitte April informiert die Marktgemeinde Frantschach-St. Gertraud ihre GemeindebürgerInnen auch per WhatsApp! Informiert wird unter anderem über aktuelle Straßensperren, Änderungen von Öffnungszeiten, Abgabefristen für div. Anträge, aktuelle Volksbegehren usw. Im "WhatsApp-Status" werden die Anwender über aktuelle Berichte am Laufenden gehalten. Darüber hinaus kann man mit der Gemeinde direkt in Kontakt treten, ohne dass dies die anderen Nutzer sehen. Es handelt sich bei diesem Infoservice um keinen Gruppenchat! Mit dem WhatsApp-Bürgerservice möchten wir Sie rasch, direkt und zuverlässig am Laufenden halten. Sie wollen Sich anmelden? So geht's:







■ Lassnig-Parkplatz fertiggestellt

Nach mehr als 5 Jahren an Verhandlungen hinsichtlich des Erwerbes des Lassnig-Areales, dem Abbruch der Lassnig-Liegenschaft im Herbst des Vorjahres sind nunmehr die Bauarbeiten für die Umgestaltung in einen attraktiven Parkplatz abgeschlossen. Insgesamt 32 beleuchtete Stellplätze, 2 davon barrierefrei, werden errichtet. Darüber hinaus wurden für eine allfällige Erweiterung von E-Tankstellen die Leerverrohrungen mitverlegt. Bei der Konzeption wurde auch auf eine entsprechende gärtnerische Gestaltung Rücksicht genommen. Lediglich die Errichtung der Absturzsicherungen fehlt noch und wird diese in den nächsten Tagen durch die Bauhofmitarbeiter angebracht. In das Projekt wurden nach dem Grundstückskauf und dem Gebäudeabbruch bis zur Fertigstellung des Parkplatzes rund Euro 300.000,-- investiert.



■ Großinvestitionenen in die Sicherung der Wasserversorgung





Kürzlich wurde die in den vergangenen Wochen zwischen der Eisenbahnkreuzung beim Sportplatz und dem Hochofen "Hammer" verlegte Wasserleitung in Betrieb genommen. An insgesamt 4 Leitungsknoten wurden von der alten auf die neue Leitung "umgeschlossen". Dazu musste auch die Transportleitung zum Hochbehälter Zellach vom Netz genommen werden. Diese Maßnahme war für heuer die letzte Investition in das 25 km umfassende Wasserleitungsnetz. Somit wurden im heurigen Jahr mit einer Gesamtinvestition von insgesamt ca. 100.000,-- Euro rund 1 km Leitungen erneuert und eine Ouellfassung saniert. Finanziert werden diese Maßnahmen ausschließlich mit Einnahmen aus Rücklagen der eingenommenen Wasserbezugsgebühren. Großteils wurden die Arbeiten von den Bauhofmitarbeitern bewerkstelligt und somit kostengünstigst umgesetzt.

Vielen Dank an unsere beiden Wassermeister Christian Raffling und Stefan Gutschi für den Einsatz oft bis in die Nachtstunden, um die Versorgung zu gewährleisten. Ein großes Dankeschön auch an die betroffenen Anrainer für das Verständnis für das Unterbrechen der Versorgung.





PARACELSUS APOTHEKE

Mag. pharm. Helene Andree
rantschach - St. Gertraud, St. Gertraud 26, 04352/37072, F: -3, E: paracelsus_apotheke@aon.at

STÄRKEN SIE IHR IMMUNSYSTEM

Wir beraten Sie gerne! Kinder, Erwachsene, Senioren!

Parkplätze direkt vor der Apotheke!

Homoopathie • Bachblüten • Schüssler Salze • Arzneimittelberatung

■ Frantschach-St. Gertraud feiert Fertigstellung des Hochwasserschutzes und der "Lavantmeile"

Im Anschluss daran gratulierte NR Johann Weber als Vertreter der Landesräte Martin Gruber und Mag. Sebastian Schuschnig, die aus ihren Referaten wesentliche Fördermittel für die Projektumsetzung bereitstellten, zu dem gelungenen Naherholungsgebiet, das Frantschach-St. Gertraud nachhaltig positiv verändert. Landesrat Ing. Daniel Fellner wies in seiner Ansprache darauf hin, dass das Großbauvorhaben in Frantschach-St. Gertraud das erste Projekt in seiner Verantwortung als Landesrat sei, bei dem er bei der Spatenstichfeier und der Übergabe dabei sein darf. Auch er

gratulierte zu diesem Vorzeigeprojekt und bedankte sich bei der Gemeindeführung auch für die nachhaltige Nutzung des Hochwasserschutzes als naturnahen Erlebnisraum. Vor der offiziellen Freigabe der Lavantmeile segnete Provisor Mag. Piotr Tomecki die Infrastruktureinrichtung.

Ein Dankeschön für die gelungene Veranstaltung an Amtsleiter Ing. Roland Kleinszig für die Organisation, den FC Mondi Frantschach für die Bewirtung und an alle BesucherInnen für die zahlreiche Teilnahme.





■ Gästeehrung beim Familiengasthof Langhans

Auch diesen Sommer freuten sich einige Urlauber in unserer Gemeinde über eine Gästeehrung. Für Ihre langjährige Urlaubstreue bedankte sich Familie Gutschi bei ihren Gästen!

Ihr 5jähriges Urlaubsjubiläum feierten Familie Hasenäcker-Bungard Rene, Ines und John aus Leverkusen, Deutschland und Familie Valentan Martin, Anela, Marie-Christin, Jakob und Shien Xia aus Kirchbach in der Steiermark.



Langjährige und treue Urlauber sind auch Wagner Reinhard und Irmgard aus Ebenthal in Kärnten. Sie verbringen Ihren Urlaub bereits seit 40 Jahren beim Familiengasthof Langhans!

Dieses Jubiläum wurde gemeinsam mit Herrn Pranzl Ferdinand aus Steyr gefeiert, wo auch auf sein 35jähriges Urlaubsjubiläum angestoßen wurde. Zu diesen Jubiläen gratulierte auch Vzbgm. Ernst Vallant mit GR Rudi Rabensteiner und GR Peter Lichtenegger und bedankte sich mit einem Präsent bei den treuen Gästen.



■ Sommerfest der Kamper Käferlein

Um das vergangene Kindergartenjahr feierlich abschließen zu können und die drei angehenden Schulanfänger der Kamper Käferlein gebührend zu verabschieden, veranstalteten die "Kamper Käferlein" mit ihren beiden Kindergartenpädagoginnen Laura Baumgartner und Nicole Priadka am letzten Kindergartentag ein Sommerfest im Garten der Kindergruppe.

Die Gäste des Sommerfestes wurden mit einem musikalischen Beitrag der Kinder begrüßt. Im Mittelpunkt der Feierlichkeiten standen an diesem Abend jedoch die drei angehenden Schulkinder Leonie Vallant, Pia Kriegl und Thomas Gutschi.

Sie bekamen als Abschiedsgeschenk von ihren Kindergartenfreunden eine Schultüte überreicht, die sie überaus stolz bei der anschließenden Schultaschen-Modenschau präsentierten.

Großer Dank galt auch den Eltern der scheidenden Kindergartenkinder, immerhin haben sie sich über viele Jahre als Mitglieder der ARGE Kamp mit viel Herzblut für die Kamper Käferlein eingesetzt.

Anschließend ging die Feier in ein gemütliches Grillfest mit allerlei selbstgemachten Speisen über. Das Highlight der Kinder war mit Sicherheit die kunterbunte Zuckerwatte, die dankenswerter Weise, durch die zur Verfügungstellung der Zuckerwattemaschine der Marktgemeinschaft Frantschach - St. Gertraud, hergestellt werden konnte.

Die Kamper Käferlein können trotz der besonderen Umstände auf ein ereignisreiches Jahr zurückblicken.







Babyelefanten für Mittelschule St. Gertraud -Ein Meter Mindestabstand wird SchülerInnen verdeutlicht

Aufgrund der derzeitigen COVID-19 Situation sind Gesundheitsschutzmaßnahmen an den österreichischen Schulen allgegenwärtig. Um SchülerInnen für dieses wichtige Thema zu sensibilisieren, sponsert Mondi Frantschach hölzerne Baby elefanten an die Mittelschule St. Gertraud mit dem Lerncafe` Mondi. Mondi Frantschach Geschäftsführer Gottfried Joham überreichte am ersten Schultag zwei hölzerne "Mondi Baby elefanten" an Mittelschuldirektor Michael Drießen und seine SchülerInnen und wird so den Jugendlichen der geltende 1 m Mindestabstand im Schulalltag freundlich verdeutlicht.

"Die Förderung der Jugend, insbesondere im Bereich der Bildung ist uns ein großes Anliegen. Sicherheit und Gesundheit sind bei Mondi Frantschach von großer Bedeutung, aber auch an den österreichischen Schulen spielt der Gesundheitsschutz eine beachtliche Rolle. Um die Jugendlichen für dieses wichtige Thema zu sensibilisieren und sie im täglichen Umgang mit den geltenden Gesundheitsschutzmaßnahmen zu unterstützen, haben wir für die Mittelschule St. Gertraud zwei "Mondi Babyelefanten" gestaltet," so Gottfried Joham. Jeder Beitrag zur Bewältigung der COVID-19 Pandemie stärkt den Zusammenhalt. Gemeinsam ist man stärker, nicht nur als Team in der Arbeitswelt, sondern auch als Schulgemeinschaft. Die hervorragende Zusammenarbeit zwischen der MS St. Gertraud und Mondi Frantschach spiegelt sich in vielen, in den letzten Jahren umgesetzten Projekten wider. Sei es das Lerncafe` Mondi, das in Kooperation mit Caritas betrieben wird, oder die Förderung von zusätzlichem Englischunterricht.











Schulschlussfeierlichkeiten an der LFS Buchhof



In der letzten Schulwoche fand an der LFS Buchhof eine kleine, aber feine Facharbeiterbrief- und Zertifikatsverleihung für die 24 Schülerinnen der 3. Klasse statt. Im stimmigen Ambiente unter Bäumen wurden die Facharbeiterbriefe und die Zertifikate Freizeitcoach für Kinder und Jugendliche im Beisein von Landesrat Martin Gruber, Vizepräsident des Hilfswerk Kärnten Hofrat Dr. Rudolf Dörflinger, Kammervorstand der Landwirtschaftskammer Franz Zarfl, Klassenvorstand Ing. Eva Maria Pölz und Direktorin Ing. Elfriede Größing feierlich übergeben. Den Eltern, Schülerinnen und Lehrerinnen konnte man die Freude und den

Stolz ansehen. Das heurige Schuljahr war geprägt durch viele Vorgaben rund um die Corona Virus Krise. Ein würdiger und feierlicher Abschluss der dreijährigen Schulausbildung war daher wichtiger denn je. Als besondere Anerkennung für hervorragende schulische Leistungen bekamen Melanie Gobold und Verena Scharf als Klassenbeste aus der Hand von Landwirtschaftskammerpräsidenten ÖR Johann Mössler im Bildungshaus Schloss Krastowitz eine finanzielle Zuwendung der Rostock'schen Jungbäuerinnen- und Jungbauernstiftung. Eine fundierte und gute Bildung zahlt sich aus – nicht nur in Krisenzeiten.

■ Sommer - Lerncamp 2020 des Lerncafé Mondi St. Gertraud an der Mittelschule St. Gertraud

34 Schülerinnen und Schüler besuchten das Sommer-Lerncamp der Caritas in der Mittelschule St. Gertraud. Die Kinder und Jugendlichen aus dem Lerncafé Mondi erarbeiteten Lerninhalte, die sie während der Schulschließung versäumt haben, oder frischten den Unterrichtsstoff auf. Mit Hilfe von vier Pädagoginnen wurden die Kids auf den Schulstart vorbereitet. Damit der Spaß nicht zu kurz kam, hatten die Kinder auch die Möglichkeit zum freien Spiel, kreativen Gestalten, Bewegung im Freien und vielem mehr. Ein Ausflug in die Kletterhalle Wolfsberg rundete die Woche ab. Durch die großzügige Spende der Firma Mondi und der Knusperstube Storfer konnte den Kindern das Sommer – Lerncamp, sowie eine gesunde Jause kostenlos ermöglicht werden.





■ Herzlich willkommen Pfarrer Piotr Tomecki

Anfang September begrüßten die Pfarrgemeinden St. Gertraud und Kamp ihren neuen Pfarrer Piotr Stanisław Tomecki beim Willkommensgottesdienst in der Pfarrkirche St. Gertraud. Auch Bürgermeister Günther Vallant ließ es sich nicht nehmen, den neuen Seelsorger in Frantschach-St. Gertraud persönlich zu begrüßen und ihn im Namen des gesamten Gemeinderates und somit der politischen Gemeinde willkommen zu heißen.

In seinen Begrüßungsworten hielt Vallant auch fest, dass Kirche und Staat in unserem Land zwar getrennt sind, doch die kleinste Einheit sowohl im kirchlichen als auch im staatlichen Bereich bis heute Gemeinde heißt. Die Gemeinde der Gläubigen und die Gemeinde der Staatsbürger unterscheiden sich in vielem, aber sie haben einen gemeinsamen Nenner und dieser ist, dass es immer um das Wohl der Mitmenschen geht. Dafür wirkt jeder an seinem Platz sowie auch miteinander.

Auf eine gute Zusammenarbeit, im Sinne der Pfarr- und Gemeindebevölkerung, freuen sich Bürgermeister Günther Vallant und Pfarrer Piotr Tomecki, dessen Wege sich auch immer wieder dienstlich kreuzen werden.

Wir wünschen Pfarrer Piotr Tomecki alles Gute für seine Tätigkeit bei uns in der Gemeinde!



Erntedankfest in Kamp

Die Pfarrgemeinde Kamp feierte bei strahlend schönem Herbstwetter das traditionelle Erntedankfest – ein besonderes Fest im bäuerlichen Jahresverlauf.

Pfarrer Piotr Tomecki dankte gemeinsam mit den Gläubigen und den örtlichen Vereinen in der Hl. Messe für die diesjährige Ernte. Anschließend gab es einen gemeinsamen Umzug durch die Ortschaft und danach eine kleine Agape, ausgerichtet von den "Kamper Käferlein".





■ Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen

Im Festsaal Frantschach fand Ende Juli die Jahreshauptversammlung der Marktgemeinschaft Frantschach-St. Gertraud statt. Bei den Neuwahlen wurde Edwin Storfer als Obmann wiedergewählt. Die weiteren Mitglieder des Vorstands sind Pius Zarfl und Elisabeth Urbanz, als Obmann-Stellvertreter, Franz Zarfl als Schriftführer und Esther Lichtenegger als seine Stellvertreterin. Kassiererin ist Elisabeth Jöbstl und Kassierer-Stellvertreterin Carmen Vallant-Friesacher.

Für die kommende Herbst-/Wintersaison ist der Vorstand mit einer besonderen Herausforderung konfrontiert. Der traditionelle "Süße Advent" am Dorfplatz soll coronabedingt in einer neuen Form stattfinden. Nähere Details werden noch bekanntgegeben. Lassen wir uns überraschen...





■ Landesrätin Sara Schaar auf Besuch in Frantschach-St. Gertraud

Über Initiative der SPÖ-Gemeinderatsfraktion hat der Gemeinderat einstimmig das Projekt "Ölkesselfreies Frantschach-St. Gertraud" beschlossen. Landesrätin Sara Schaar ließ es sich nicht nehmen, den Gemeinderatsvertretern die Förderzusage in der Höhe von 40.000 € persönlich zu übergeben. Im Anschluss an die offizielle Übergabe wurden aktuelle Themen aus ihrem Ressort Umwelt, Energie und Naturschutz erörtert. Bürgermeister Günther Vallant bedankte sich im Namen aller Fraktionen für die Förderzusage im Rahmen des KEIWOG-Fonds. Somit kann auch in Frantschach-St. Gertraud ein wichtiger Beitrag zur Umstellung von fossilen Heizsystemen geleistet werden.



■ Geburtstagsjubiläum



Coronabedingt etwas verspätet, konnten Bürgermeister Günther Vallant und die beiden Vizebürgermeister Martin Schilcher und Ernst Vallant Bürgermeisterin außer Dienst und Ehrenbürgerin der Marktgemeinde Frnatschach-St. Gertraud zum Geburtstagsjubiläum gratulieren.



Tivoli 1.2 T-GDI 2WD 6MT Road zum Fixpreis von EUR 15.990,- (statt EUR 19.990,-). Tivoli 1.2 T-GDI 2WD 6MT Dream zum Fixpreis von EUR 17.990,- (statt EUR 21.990,-). Korando 1.6 CRDI 2WD 6MT Road Zum Fixpreis von EUR 20.990,- (statt EUR 26.190,-). Korando 1.6 CRDI 2WD 6MT Road EUR 23.290,- (statt EUR 28.490,-). Aktion gültig solange der Vorrat reicht bzw. bis auf Widerruf, Mit keinen weiteren Privat- oder Firmenkundenaktionen kombinierbar, Preise beinhalten Händlerbeteiligung, Symbolabbildungen. Satz- und Druckfehler vorbehalten, Details bei Ihrem teilnehmenden SsangYong-Partner, Kraftstoffverbrauch WLTP kombiniert; 5,7-7,8 L /100 km, CQ.-Emission WLTP kombiniert: 149-172 g/km.









Sieben neue Lehrlinge starten ins Berufsleben bei Mondi Frantschach

Mit derzeit rund 30 Lehrlingen ist Mondi Frantschach einer der größten Ausbildungsbetriebe im Bezirk Wolfsberg. Sieben neue Lehrlinge haben ihre Ausbildung in den Lehrberufen MetalltechnikerIn und ElektrotechnikerIn (Doppellehre Elektro- und Prozessleittechnik) begonnen und starten ihre Berufslaufbahn in einem Unternehmen, bei welchem die "Karriere mit Lehre" ein Erfolgsmodell ist.

Hochqualifizierte FacharbeiterInnen sind ein Schlüssel zum Erfolg. Jährlich beginnen mehrere Jugendliche eine Lehre beim Lavanttaler Papier- und Zellstoffproduzenten. Der Weg zum Lehrabschluss in den Bereichen Metall- und Elektrotechnik ist sehr anspruchsvoll und vielseitig. Die Ausbildung erfolgt in enger Kooperation mit der Technischen Akademie in St. Andrä, die die Basiskenntnisse entwickelt und vertieft. Darauf aufbauend startet die schrittweise Integration in die jeweiligen Fachabteilungen des Betriebs.

"Lehrlinge sind Teil unserer Zukunft. Uns ist es wichtig, dass die jungen Auszubildenden das Werk umfassend



kennenlernen. Sie sollen rasch einen guten Überblick über Arbeitsabläufe und Sicherheitsrichtlinien bekommen und möglichst viele praktische Erfahrungen sammeln.

In unserem Unternehmen gibt es viele erfolgreiche Berufslaufbahnen, die mit einer Lehrausbildung begannen. Das zeugt von der Qualität unserer Ausbildung." so Gottfried Joham, Geschäftsführer Mondi Frantschach.





■ Neue T-Shirts für die FF Frantschach

Im Zuge des 100-jährigen Bestandsjubiläums der Freiwilligen Feuerwehr Frantschach-St. Gertraud wurden neue T-Shirts bestellt, um unteranderem beim Jubiläumsfest einheitlich auftreten zu können. Gesponsert wurden die 60 neuen Shirts je zur Hälfte vom Cafe-Restaurant Stefan Gutschi und der Beschriftung Peter Pucker.

Das Fest musste coronabedingt auf den 11.06.2021 verschoben werden. Für die Musik ist die Partyband Meilenstein bereits bestätigt. Nähere Details zur Festlichkeit und den Kartenvorverkauf werden zu gegebener Zeit bekannt gegeben.



■ Sommerliches Platzkonzert im SeneCura Sozialzentrum Frantschach

Die Werkskapelle Mondi Frantschach zauberte den Bewohnerinnen und Bewohnern des SeneCura Sozialzentrums Frantschach mit musikalischen Klängen ein Lächeln ins Gesicht. Die Bewohnerinnen und Bewohner des Sozialzentrums freuten sich sehr, dass es nach einer langen corona-bedingten Pause wieder eine Veranstaltung für die ältere Generation im Haus gab. Rhythmische und bekannte Lieder luden zum Mitschunkeln ein und traditionelle Märsche erinnerten die ältere Generation an vergangene Zeiten. Kapellmeister Daniel Weinberger brachte mit der Werkskapelle auch Evergreens, wie ein Medley der schwedischen Kultband ABBA, oder ein Potpourri der Austropop Gruppe STS zum Besten.



■ Landjugend setzt Taten im Ort

Anlässlich der Teilnahme an der Projektreihe "Tat.Ort Jugend", bei der Landjugendgruppen in ganz Österreich ehrenamtlich gemeinnützige Projekte in ihren Heimatorten umsetzen und sie somit zum Tat.Ort machen, hat die Landjugend Kamp in diesem Jahr die bereits veraltete Plakatwand in Kamp erneuert. Die Ortsgruppe Kamp hat unter der Leitung von Manuel Klösch und Lisa Maria Dohr die gesamte Plakatwand ausgetauscht und um einen Schaukasten für alle örtlichen Vereine erweitert. Dieser kann von nun an von den zahlreichen Kamper Vereinen gemeinsam genutzt werden und zeigt das vielfältige Vereinsleben in Kamp auf. Die Aktion wurde mit 500 Euro für Materialkosten von Bürgermeister Günther Vallant finanziell unterstützt.



Pensionistenverband Ortsgruppe Frantschach-St. Gertraud

Nach dem Lock-Down freuten sich die PensionistInnen von Frantschach-St. Gertraud schon sehr auf ein Wiedersehen. Bei einem Grillnachmittag beim Festsaal Frantschach wurden die Geburtstagsgratulationen der Monate März bis Juni nachgeholt und dabei besonders der 94. Geburtstag von Herrn Peter Steinkellner gefeiert.

Begrüßen konnte die Ortsgruppenvorsitzende Melitta Müller zu dieser Veranstaltung auch den Bezirksvorsitzenden Dieter Hacker, Landtagsabgeordnete Claudia Arpa und Bürgermeister Günther Vallant.







Oldtimer

Autobahnrestaurant Pack

stellt Mitarbeiter/innen ein!

Betriebsassistent/in - Serviceleitung
Servicemitarbeiter/in
gelernt und ungelernt

Wenn Du Freude im Umgang mit Menschen hast bist Du richtig in unserem Team.

Entlohnung lt. KV • Überzahlung möglich • Teilzeit möglich E-Mail: pack@oldtimer.at oder

Tel. 0699/19171917, Hr. Hochetlinger



"Liste Hirzbauer" wird zu "Frantschach-St. Gertraud Aktiv (FSGA) – Team Ernst Vallant"



Die erweiterte Mitgliederversammlung der "Liste Hirzbauer", unter der Leitung von 2. Vizebürgermeister Ernst Vallant, hat im Beisein von Bürgermeisterin a.D. Ingrid Hirzbauer, beschlossen, den bewährten Namen "Liste Hirzbauer" abzulegen, um unter neuem Namen bei den Wahlen im Februar 2021 wieder anzutreten.

Im Zuge dieses Neustarts bedankte sich Ernst Vallant bei Ingrid Hirzbauer auf das allerherzlichste für ihre wertvolle und allseits geschätzte Arbeit in der Gemeinde sowie die Wegbereitung der überparteilichen Namensliste und gab, gemeinsam mit Ingrid Hirzbauer, einen Rückblick auf die Geschehnisse, seit Beginn der Wiederverselbstständigung von Frantschach-St. Gertraud. Das Gremium beschloss, die ehemalige "Liste Hirzbauer", in "Frantschach-St. Gertraud AKTIV – Team Ernst Vallant" – kurz: FSGA - Team Ernst Vallant umzubenennen. Der neue Name spricht für sich: Frantschach-St. Gertraud an erster Stelle, das Bestreben und der Wille aktiv an den Geschicken und Geschehnissen der Gemeinde mitarbeiten zu wollen und das Ganze in einer überparteilichen und unabhängigen Gemeinschaft in der jede/r Gemeindebürger/in willkommen ist. Vorsitzender ist und bleibt, wie schon der neue Name verrät, der derzeit 2. Vizebürgermeister Ernst Vallant.

■ Allerseelenkonzert der Werkskapelle Mondi Frantschach



Das alljährliche Allerseelenkonzert der Werkskapelle Mondi Frantschach findet auch heuer wieder am 2. November um 19:00 Uhr in der Pfarrkirche St. Gertraud statt.

Aufgrund der Covid-19-Bestimmungen ist der Einlass nur mit reserviertem Sitzplatz möglich. Ihren Sitzplatz können Sie telefonisch unter 0676 835 558 79 oder per E-Mail an werkskapelle.frantschach@mondigroup.com reservieren. Beim Konzert bitte nicht auf den Mund-Nasen-Schutz vergessen!

Ihre Anzeigen-HOTLINE:

0650/310 16 90 • anzeigen@santicum-medien.at





Vergangenheit ist Geschichte, Zukunft ist ein Ğeheimnis und jeder Augenblick ein Geschenk.

(Ina Deter)

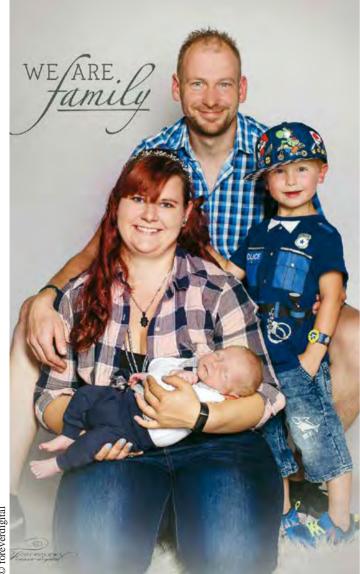
Herzlichen Glückwunsch allen unseren Gemeindebürgern und Gemeindebürgerinnen, die die besonderen Geburtstage 80 Jahre, 85 Jahre, 90 Jahre und viele weitere Geburtstage gefeiert haben!

■ Erste Hausgeburt in unserer Marktgemeinde - Baby Mikko hatte es sehr eilig!

Marie-Christin Reiner und Markus Dorner wurden vor kurzem zum zweiten Mal Eltern. Baby Mikko hatte es sehr eilig und erblickte am 12. Juni zu Hause das Licht der Welt. Als Geburtshelfer war Papa Markus Dorner im Einsatz. Unser neuer Gemeindebürger wog bei seiner Geburt 3230 Gramm und war 51 Zentimeter groß.

Mit den Eltern freut sich auch der große Bruder Colin!

Die Marktgemeinde Frantschach-St. Gertraud gratuliert sehr herzlich zur Geburt von Mikko und wünscht der jungen Familie für die Zukunft alles Gute, viel Freude und Gesundheit!



Herzliche Gratulation zur Eheschließung!



Zarfl Franz & Darmann Katrin, St. Gertraud

Was man tief in seinem Herzen besitzt, kann man nicht durch den Tod verlieren (Johann Wolfgang von Goethe)

Wir gedenken unserer kürzlich verstorbenen Gemeindebürger und Gemeindebürgerinnen.

Josef Maier ● Johann Raffling ● Aloisia Kahr

- Franz Petschenig Gertrude Gutschi Maria Watl
- Wilhelm Dohr Helga Pammer Amalia Rascher

• Maria Vallant • Otto Hahn

Der Schutz unseres Planeten ist uns allen ein Herzensanliegen. Deshalb wird Ihre Gemeindezeitung ausschließlich mit CO2-frei gewonnener Energie aus 100 Prozent heimischer Wasserkraft hergestellt.





Veranstaltungen und Termine

	3011 01110
	OKTOBER 2020
05.10.	Start Herrenturnern der Naturfreunde jeden Montag, Turnsaal der VS Frantschach-St. Gertraud, 18:30 Uhr
06.10.	Start Damenturnen der Naturfreunde jeden Dienstag, Turnsaal der VS Frantschach-St. Gertraud, 19:00 Uhr
12.10.	Mitten im Leben – Kursreihe Pensionistentreff im SeneCura Sozialzentrum Frantschach-St. Gertraud, 13:30 Uhr
13.10.	AK digi:check – Treffpunkt Smartphone Vereinsraum in der Musikschule Frantschach- St. Gertraud, 18:00 bis 21:20 Uhr
16.10.	Buchhofer Stadlgespräch – "Richtig gute Strudel – süß und pikant" LFS Buchhof, 13:30 bis 19:00 Uhr
26.10.	Gemeinsam FIT Wanderung der "Gesunden Gemeinde" entlang des Erzwanderweges Treffpunkt Hochofen Hammer, 09:00 Uhr
27.10.	Mitten im Leben – Kursreihe Pensionistentreff im SeneCura Sozialzentrum Frantschach-St. Gertraud, 13:30 Uhr



LFS Buchhof, 19:00 Uhr



Mobil: 0664 / 55 12 888 office@dixi-handyshop.at www.dixi-handyshop.at



Jetzt wieder erhältlich:

PARADIESBROT



Neue Öffnungszeiten:

6 Uhr - 18 Uhr MO-SO

ab Donnerstag 17/09/2020 9413 St. Gertraud - Tel. 05 9413 200









JETZT MIT BIS ZU € 6.900,- PREISVORTEIL*: DER NISSAN QASHQAI 4x4 DOHR

Gesamtverbrauch I/100 km; gesamt von 5,8 bis 5,7; CO,-Emissionen; gesamt von 131,0 bis 130,0 g/km.

*Angebot setzt sich zusammen aus dem Ausstättungsvorteil gegenüber NISSAN GASHQAI ACENTA und NISSAN Bonus inkl. Händlerbeteiligung, Eintauschbonus, Finanzierungsborus, welche nur bei Finanzierung über NISSAN Finance (RCI Banque S.A. Niederlassung Österreich) geiten, Finanzierungsborus i. H. v. € 1000,- (Mindestlaufzeit 24 Mon., Mindest-Finanzierungsborus i. H. v. € 1000,- (Mindestlaufzeit 24 Mon., Mindest-Finanzierungsborus i. H. v. € 1000,- (Mindestlaufzeit 36 Mon.) Eintauschborus i. H. v. € 500,- (gültig bei Abschluss von Vollkasko- und Haftpflichtversicherung bis Vitadtischeit, Mindestlaufzeit 36 Mon.) Eintauschborus nur gültig bei Eintausch eines Fahrzeugs, das mind. 6 Monate auf den Käufer zugelassen war Angebot gültig bei Kaufvertrag bis 31.10.2020, nur für Verbraucher.

Auto Dohr c.u.b. GmbH • www.dohr.at Allgäu 32 • 9400 Wolfsberg • Tel.: 0 43 52/4391